

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 28.09.2017

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0179/VIII aus der 7. BVV vom 27.04.2017
Schutz von Tieren

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen der BVV kann nicht gefolgt werden.

Der Bezirk hat keine Möglichkeit der Einflussnahme auf die Vermietung privater Flächen an Zirkusse. Es obliegt der freien Entscheidung privater Eigentümer unter Beachtung des geltenden Planungsrechts Flächen zu vermieten.

Tierhaltung unterliegt gesetzlichen Regelungen, die einzuhalten sind, und von seriösen Zirkusunternehmen auch entsprechend beachtet werden. Zuwiderhandlungen werden geahndet.

Der Bezirk ist bei der Verpachtung seiner Flächen bestrebt, diese i.d.R. jenen Familienunternehmen zu verpachten, die diese Regelungen einhalten und hier im Sinne einer verantwortlichen Tierhaltung gastieren.

Ein generelles Verbot von Wildtieren in Zirkussen in Marzahn-Hellersdorf ist nicht möglich.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt
Bezirksstadträtin Weiterbildung, Kultur,
Soziales und Facility Management